

Börsenumsätze

von derivativen Wertpapieren

Regel Börsenhandel mit strukturierten Wertpapieren

Zertifikatebörsen setzen im November 3,8 Mrd. Euro um

Die Börsen in Frankfurt und Stuttgart verzeichneten im November einen regen Handel von Anlagezertifikaten und Hebelprodukten. Das Handelsvolumen verringerte sich leicht um 0,2 Prozent und lag mit 3,8 Mrd. Euro nahezu auf dem Niveau des Vormonats. Die Zahl der ausgeführten Kundenorders ging um 3,9 Prozent auf 381.075 zurück. Die durchschnittliche Ordergröße stieg um 3,9 Prozent auf 9.863 Euro.

Die Handelsaktivitäten der Privatanleger bei den Anlageprodukten gingen gegenüber dem Vormonat zurück. Das Handelsvolumen sank um 8,8 Prozent auf 2,2 Mrd. Euro. Der Anteil am Gesamtvolumen reduzierte sich im Monats-

vergleich von 63,8 Prozent auf 58,3 Prozent. Die Orderzahl lag um 19,9 Prozent niedriger bei 86.731. Das durchschnittliche Ordervolumen steigerte sich dagegen um 13,9 Prozent auf 25.266 Euro.

Das Handelsvolumen der Hebelprodukte nahm um 14,8 Prozent auf rund 1,6 Mrd. Euro zu. Ihr Anteil an den gesamten Börsenumsätzen erhöhte sich entsprechend von 36,2 Prozent auf 41,7 Prozent. Die Zahl der ausgeführten Orders wuchs um 2,1 Prozent auf 294.344. Das durchschnittliche Volumen pro Order steigerte sich um 12,5 Prozent auf 5.324 Euro.

INHALT

Jahresübersicht Börsenumsätze	3
Umsatzvolumen nach Börsenplätzen	4
Zahl der Kundenorders nach Börsenplätzen	4
Zahl der Neuemissionen	5
Gesamtzahl der Produkte	6
Umsatz nach Produktkategorien	7
Anlageprodukte nach Basiswerten	8
Hebelprodukte nach Basiswerten	8
Kapitalschutz-Zertifikate nach Basiswerten	9
Aktienanleihen nach Basiswerten	9
Strukturierte Anleihen nach Basiswerten	9
Discount-Zertifikate nach Basiswerten	9
Express-Zertifikate nach Basiswerten	10
Index- und Partizipations-Zertifikate nach Basiswerten	10
Bonus-Zertifikate nach Basiswerten	10
Outperformance- und Sprint-Zertifikate nach Basiswerten	10
Optionsscheine nach Basiswerten	11
Knock-Out Produkte nach Basiswerten	11
Marktanteile der Emittenten in derivativen Wertpapieren	12
Marktanteile der Emittenten in Anlageprodukten mit Kapitalschutz	13
Marktanteile der Emittenten in Anlageprodukten ohne Kapitalschutz	14
Marktanteile der Emittenten in Optionsscheinen	15
Marktanteile der Emittenten in Knock-Out Produkten	16

Börsenumsätze November | 2013

- Die Börsenumsätze von Anlagezertifikaten und Hebelprodukten verzeichneten im November ein leichtes Minus von 0,2 Prozent und beliefen sich auf 3,8 Mrd. Euro.
- Anleger hatten Ende November die Wahl zwischen 495.173 Anlagezertifikaten und 652.789 Hebelprodukten.
- Aktienanleihen verzeichneten ein deutliches Plus von 20,0 Prozent auf 393,8 Mio. Euro.
- Deutsche Bank, Commerzbank und DZ Bank führten im Berichtsmont die Rangliste der Emittenten an. Auf sie entfiel mit 53,5 Prozent gut die Hälfte der Börsenumsätze.

Neuemissionen

Die Emittenten legten im November 54.293 neue Anlagezertifikate und 134.630 neue Hebelprodukte auf. Ende November umfasste das Produktangebot an den Börsen in Stuttgart und Frankfurt 495.173 Anlagezertifikate und 652.789 Hebelprodukte.

Börsenumsätze nach Produktkategorien

Anlageprodukte

Die Börsenumsätze der **Discount-Zertifikate** legten um 9,1 Prozent auf 723,4 Mio. Euro zu. Das Handelsvolumen der **Bonus-Zertifikate** ging um 17,6 Prozent auf 563,5 Mio. Euro zurück. **Aktienanleihen** verzeichneten ein Plus von 20,0 Prozent auf 393,8 Mio. Euro. Das Handelsvolumen der **Index- und Partizipations-Zertifikate** verringerte sich um 31,6 Prozent auf 322,5 Mio. Euro. Auch bei den **Express-Zertifikaten** kam es zu einem Umsatzrückgang von 10,2 Prozent auf 90,8 Mio. Euro. Das Handelsvolumen der **Kapitalschutz-Zertifikate** verminderte sich im Berichtsmonat um 29,0 Prozent auf 52,6 Mio. Euro. **Strukturierte Anleihen** verzeichneten mit 27,3 Mio. Euro ein Minus von 55,2 Prozent. Bei den **Outperformance- und Sprint-Zertifikaten** reduzierte sich der Umsatz um 7,6 Prozent auf 17,4 Mio. Euro.

Hebelprodukte

Bei den Hebelprodukten erhöhten sich die Börsenumsätze im November. Das Handelsvolumen bei den **Optionscheinen** stieg um 6,0 Prozent auf 511,7 Mio. Euro. Bei den **Knock-Out Produkten** ging das Handelsvolumen da-

gegen leicht um 0,1 Prozent auf 880,8 Mio. Euro zurück. Mit **Faktor-Zertifikaten**, die seit November als eigenständige Produktgruppe ausgewiesen werden, setzten die Zertifikatebörsen 174,5 Mio. Euro um.

Börsenumsätze nach Basiswerten

Anlageprodukte

Das Handelsvolumen der Anlageprodukte mit **Aktien als Basiswert** nahm um 1,3 Prozent auf 1,1 Mrd. Euro zu. Damit lag der Marktanteil dieser Kategorie bei 50,1 Prozent. Weniger Handelsaktivitäten gab es bei den Produkten mit **Indizes als Basiswert**. Das Volumen ging um 16,2 Prozent auf rund 997,1 Mio. Euro zurück. Ein Minus von 11,3 Prozent auf rund 42 Mio. Euro verzeichneten auch die Anlageprodukte mit **Rohstoffen als Basiswert**.

Hebelprodukte

Die Börsenumsätze der Hebelprodukte mit **Indizes als Basiswert** stiegen kräftig um 27,0 Prozent auf 913 Mio. Euro. Hebelprodukte mit **Aktien als Basiswert** legten um 7,2 Prozent auf 546,3 Mio. Euro zu. Zu weniger Handel kam es bei den Produkten mit **Rohstoffen als Basiswert**. Ihr Handelsvolumen sank um 32,6 Prozent auf 53,5 Mio. Euro.

Marktanteile der Emittenten

Die Deutsche Bank und die Commerzbank verteidigten auch im November ihre führenden Positionen in der Emittentenrangliste. Die Deutsche Bank stand an der Spitze mit einem Umsatz von 965,1 Mio. Euro und einem Marktanteil

von 25,7 Prozent. Es folgte die Commerzbank mit einem Volumen von 731,6 Mio. Euro auf dem zweiten Rang. Ihr Marktanteil lag bei 19,5 Prozent. Platz drei belegte die DZ Bank mit einem Volumen von rund 311,5 Mio. Euro und einem Marktanteil von 8,3 Prozent.

Umsätze der Börsen

Im November setzte die Börse in Stuttgart mit strukturierten Wertpapieren 2,5 Mrd. Euro um. Der Handelsplatz erreichte einen Anteil am Gesamtumsatz von 66,2 Prozent. Die Stuttgarter Börse führte 227.367 Kundenorders aus. Die Börse in Frankfurt kam auf ein Handelsvolumen von rund 1,3 Mrd. Euro. Ihr Anteil am Gesamtvolumen betrug 33,8 Prozent. Die Zahl der ausgeführten Kundenorders betrug 153.708. ■

Deutscher Derivate Verband (DDV)

Der Deutsche Derivate Verband (DDV) ist die Branchenvertretung der 17 führenden Emittenten derivativer Wertpapiere in Deutschland, die etwa 95 Prozent des deutschen Zertifikatemarkts repräsentieren: Barclays, BayernLB, BNP Paribas, Citigroup, Commerzbank, Deutsche Bank, DZ BANK, Goldman Sachs, Helaba, HSBC Trinkaus, HypoVereinsbank, LBB, LBBW, Royal Bank of Scotland, Société Générale, UBS und Vontobel. Zehn Fördermitglieder, zu denen die Börsen in Stuttgart und Frankfurt, Finanzportale und Dienstleister zählen, unterstützen die Arbeit des Verbands.

Geschäftsstelle Berlin, Pariser Platz 3, 10117 Berlin
Geschäftsstelle Frankfurt a.M., Feldbergstr. 38, 60323 Frankfurt a.M.

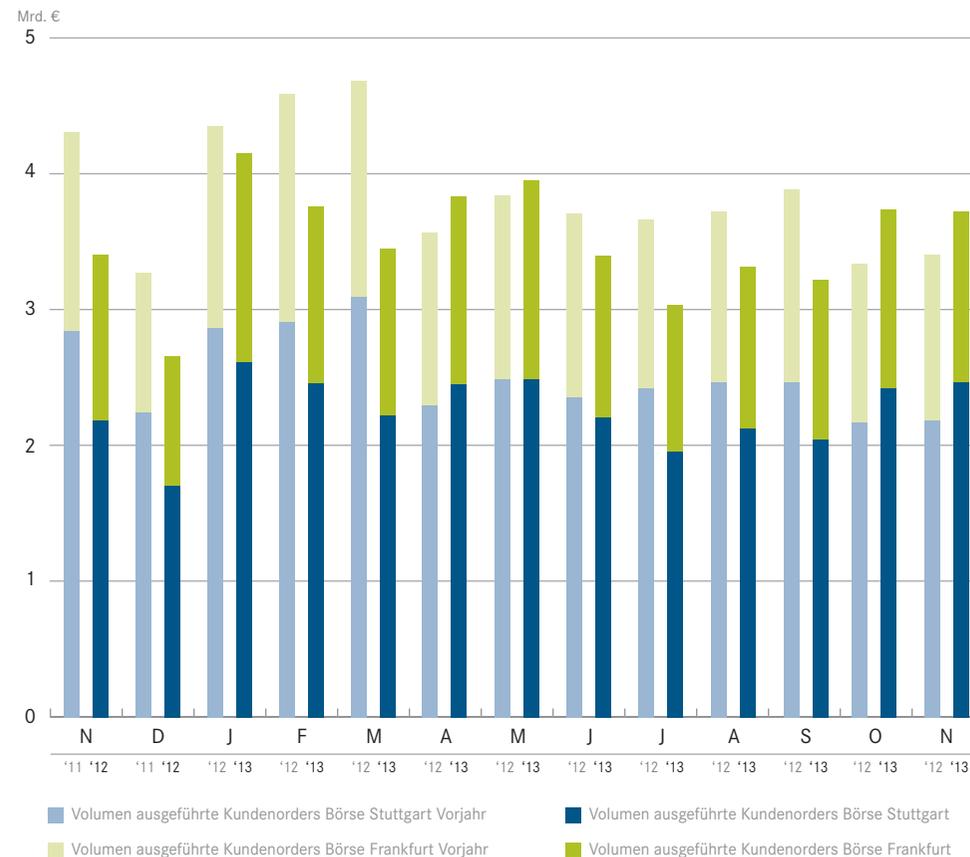
Bei Rückfragen:

Barbara Wiesneth, Pressesprecherin
Tel.: +49 (69) 244 33 03 - 70, Mobil: +49 (172) 724 21 53
wiesneth@derivateverband.de

www.derivateverband.de

Jahresübersicht Börsenumsätze November 2013

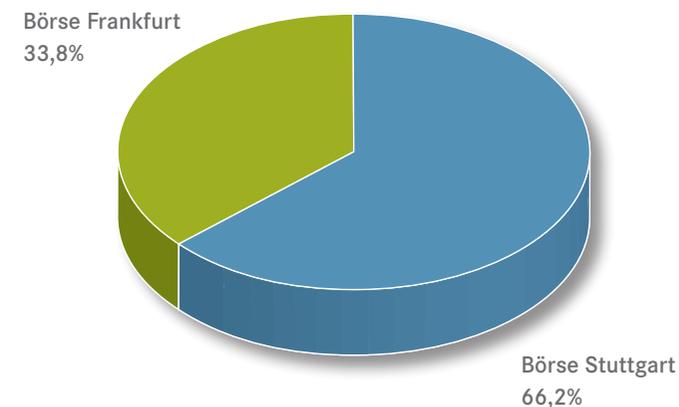
Monat	Gesamt		Börse Stuttgart		Börse Frankfurt	
	in T€	Zahl der Orders	in T€	Zahl der Orders	in T€	Zahl der Orders
November 2012	3.424.940	362.091	2.192.736	223.541	1.232.204	138.550
Dezember 2012	2.670.825	273.377	1.715.464	166.969	955.361	106.408
Januar 2013	4.172.249	413.758	2.628.399	249.887	1.543.849	163.871
Februar 2013	3.780.532	412.537	2.468.804	249.237	1.311.727	163.300
März 2013	3.480.768	387.633	2.242.824	235.696	1.237.943	151.937
April 2013	3.873.581	405.457	2.472.618	246.856	1.400.963	158.601
Mai 2013	3.980.993	426.825	2.504.656	254.557	1.476.337	172.268
Juni 2013	3.457.142	403.472	2.243.048	248.000	1.214.094	155.472
Juli 2013	3.125.167	380.069	2.011.090	230.461	1.114.077	149.608
August 2013	3.417.512	389.112	2.193.804	233.696	1.225.708	155.416
September 2013	3.318.286	363.568	2.102.638	216.459	1.215.648	147.109
Oktober 2013	3.774.428	397.148	2.441.821	238.327	1.332.606	158.821
November 2013	3.758.386	381.075	2.486.982	227.367	1.271.403	153.708



Umsatzvolumen nach Börsenplätzen November 2013

	Börse Stuttgart		Börse Frankfurt		Gesamt	
	Volumen	Anteil	Volumen	Anteil	Volumen	Anteil
Anlageprodukte mit Kapitalschutz	41.812.845	1,7%	38.105.842	3,0%	79.918.686	2,1%
Anlageprodukte ohne Kapitalschutz	1.498.936.051	60,3%	612.473.054	48,2%	2.111.409.105	60,2%
Anlageprodukte gesamt	1.540.748.895	62,0%	650.578.896	51,2%	2.191.327.791	58,3%
Hebelprodukte ohne Knock-Out	422.984.858	17,0%	263.265.501	20,7%	686.250.359	18,3%
Hebelprodukte mit Knock-Out	523.248.691	22,2%	357.558.881	28,1%	880.807.572	23,4%
Hebelprodukte gesamt	946.233.549	38,0%	620.824.382	48,8%	1.567.057.931	41,7%
Gesamt	2.486.982.444	100,0%	1.271.403.278	100,0%	3.758.385.722	100,0%

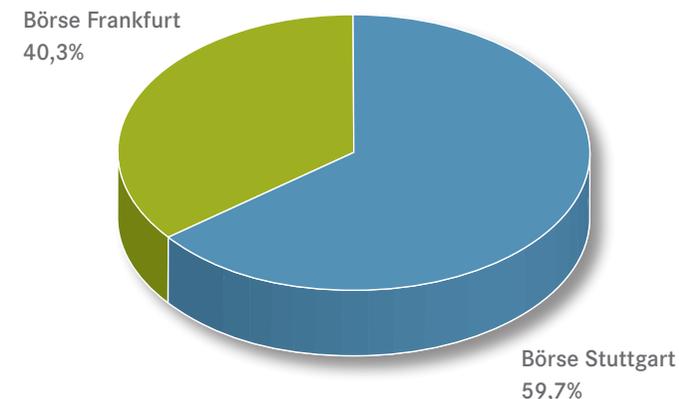
Umsatzvolumen nach Börsenplätzen in Prozent



Zahl der Kundenorders nach Börsenplätzen November 2013

	Börse Stuttgart		Börse Frankfurt		Gesamt	
	Zahl	Anteil	Zahl	Anteil	Zahl	Anteil
Anlageprodukte mit Kapitalschutz	1.710	0,8%	2.209	1,4%	3.919	1,0%
Anlageprodukte ohne Kapitalschutz	55.837	24,6%	26.975	17,5%	82.812	21,7%
Anlageprodukte gesamt	57.547	25,3%	29.184	19,0%	86.731	22,8%
Hebelprodukte ohne Knock-Out	62.230	27,4%	49.698	32,3%	111.928	29,4%
Hebelprodukte mit Knock-Out	107.590	48,6%	74.826	48,7%	182.416	47,9%
Hebelprodukte gesamt	169.820	74,7%	124.524	81,0%	294.344	77,2%
Gesamt	227.367	100,0%	153.708	100,0%	381.075	100,0%

Zahl der Kundenorders nach Börsenplätzen in Prozent



Zahl der Neuemissionen November 2013

Monat	Derivative Anlageprodukte								Derivative Hebelprodukte		Gesamt
	mit Kapitalschutz		ohne Kapitalschutz						ohne Knock-Out	mit Knock-Out	
	Kapitalschutz-Zertifikate	Strukturierte Anleihen	Aktienanleihen	Discount-Zertifikate	Express-Zertifikate	Bonus-Zertifikate	Index- und Partizipations-Zertifikate	Outperformance- / Sprint-Zertifikate	Optionsscheine	Knock-Out Produkte	
Januar 2013	24	6	10.286	15.229	111	27.495	93	462	54.255	91.030	198.991
Februar 2013	16	2	5.447	17.936	107	21.409	130	358	32.071	83.252	160.728
März 2013	20	9	4.766	15.415	198	20.727	155	317	31.964	88.562	162.133
April 2013	24		5.090	16.053	152	13.017	163	23	41.669	97.854	174.045
Mai 2013	22	2	5.824	11.575	125	25.145	265	5	29.018	96.633	168.614
Juni 2013	17	2	7.093	11.768	192	15.313	343	96	31.909	96.825	163.558
Juli 2013	20	2	4.026	17.097	132	12.050	50	4	36.888	104.833	175.102
August 2013	25	3	6.389	15.145	138	21.055	121	85	33.953	99.694	176.608
September 2013	26	7	8.146	17.543	122	19.862	132	63	31.917	92.489	170.307
Oktober 2013	23	5	7.130	14.481	128	31.071	53	272	51.887	102.036	207.086
November 2013	22	6	11.074	14.561	137	27.424	44	1.025	37.168	97.462	188.923
1/13-11/13	239	44	75.271	166.803	1.542	234.568	1.549	2.710	412.699	1.050.670	1.946.095
1/13-11/13	283		482.443						412.699	1.050.670	1.946.095
			482.726						1.463.369		1.946.095

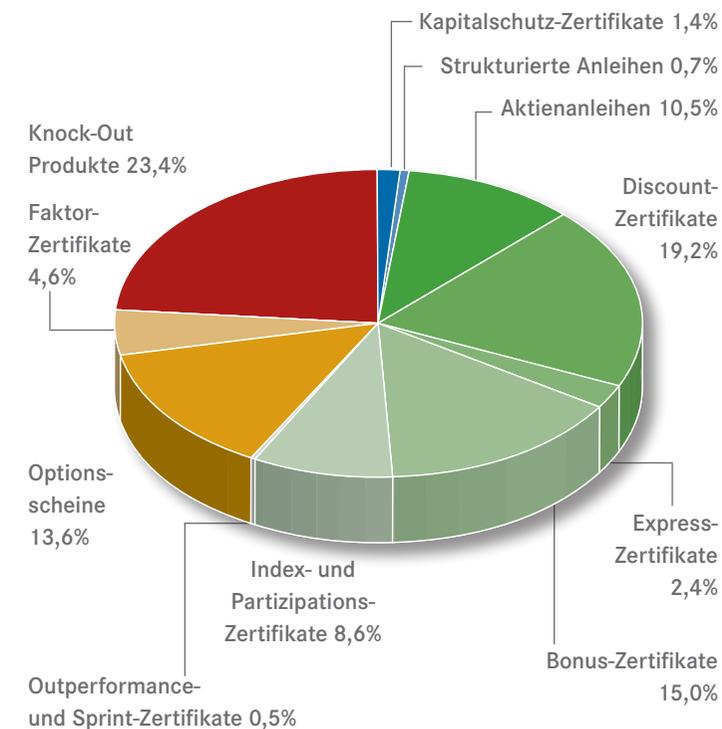
Gesamtzahl der Produkte November 2013

Monat	Derivative Anlageprodukte								Derivative Hebelprodukte		Gesamt
	mit Kapitalschutz		ohne Kapitalschutz						ohne Knock-Out	mit Knock-Out	
	Kapitalschutz-Zertifikate	Strukturierte Anleihen	Aktienanleihen	Discount-Zertifikate	Express-Zertifikate	Bonus-Zertifikate	Index- und Partizipations-Zertifikate	Outperformance- / Sprint-Zertifikate	Optionsscheine	Knock-Out Produkte	
November 2012	3.324	454	56.206	190.372	2.159	192.417	4.850	2.311	355.974	208.165	1.016.232
Dezember 2012	3.229	455	49.219	170.991	2.087	168.373	4.877	1.670	321.591	198.643	921.135
Januar 2013	3.196	458	57.229	175.899	2.061	187.527	4.934	2.064	353.764	213.486	1.000.618
Februar 2013	3.174	459	58.226	185.033	2.059	198.357	5.042	2.416	366.900	216.844	1.038.510
März 2013	3.133	467	54.260	177.157	2.153	183.994	5.162	2.603	340.871	219.345	989.145
April 2013	3.105	473	58.002	186.957	2.237	188.689	5.258	2.589	364.251	222.556	1.034.117
Mai 2013	3.073	471	61.531	190.183	2.244	203.501	5.483	2.564	375.331	233.113	1.077.494
Juni 2013	3.033	471	57.664	173.287	2.249	183.307	5.763	1.917	339.943	220.816	988.450
Juli 2013	2.993	471	59.305	181.217	2.252	184.075	5.775	1.897	355.629	235.839	1.029.453
August 2013	2.965	472	63.285	189.638	2.216	198.278	5.842	1.967	369.411	247.271	1.081.345
September 2013	2.957	474	61.015	179.170	2.211	181.341	5.888	1.836	339.226	239.668	1.013.786
Oktober 2013	2.944	477	65.672	186.199	2.168	202.326	5.782	2.101	370.264	256.453	1.094.386
November 2013	2.921	481	71.861	191.773	2.140	217.313	5.576	3.108	381.910	270.879	1.147.962
November 2013	3.402				491.771				381.910	270.879	1.147.962
				495.173					652.789		1.147.962

Börsenumsätze nach Produktkategorien November 2013

Produktkategorien	Volumen	Veränderung zum Vormonat	Marktanteil	Zahl der Orders	Veränderung zum Vormonat	Marktanteil	Volumen pro Order	Veränderung zum Vormonat
	in T €	in %	in %	#	in %	in %	in T €	in %
■ Kapitalschutz-Zertifikate	52.569	-29,0	1,4	2.547	-32,8	0,7	20.640	5,7
■ Strukturierte Anleihen	27.350	-55,2	0,7	1.372	-57,6	0,4	19.934	5,7
■ Aktienanleihen	393.791	20,0	10,5	14.686	10,0	3,9	26.814	9,2
■ Discount-Zertifikate	723.400	9,1	19,2	20.692	-3,0	5,4	34.960	12,4
■ Express-Zertifikate	90.849	-10,2	2,4	4.216	-11,9	1,1	21.549	1,9
■ Bonus-Zertifikate	563.454	-17,6	15,0	21.173	-12,6	5,6	26.612	-5,7
■ Index- und Partizipations-Zertifikate	322.547	-31,6	8,6	21.341	-41,9	5,6	15.114	17,8
■ Outperformance- und Sprint-Zertifikate	17.369	-7,6	0,5	704	-12,2	0,2	24.672	5,3
Anlageprodukte gesamt	2.191.328	-9,1	58,3	86.731	-19,9	22,76	25.266	13,9
■ Optionsscheine	511.714	6,0	13,6	94.914	-2,2	24,91	5.391	8,4
■ Faktor-Zertifikate	174.537	n.a.	4,6	17.014	n.a.	4,46	10.258	n.a.
■ Knock-Out Produkte	880.808	-0,1	23,4	182.416	-4,7	47,87	4.829	4,8
Hebelprodukte gesamt	1.567.058	14,8	41,7	294.344	2,1	77,24	5.324	12,5
Gesamt	3.758.386	-0,4	100,0	381.075	-3,9	100,00	9.863	3,9

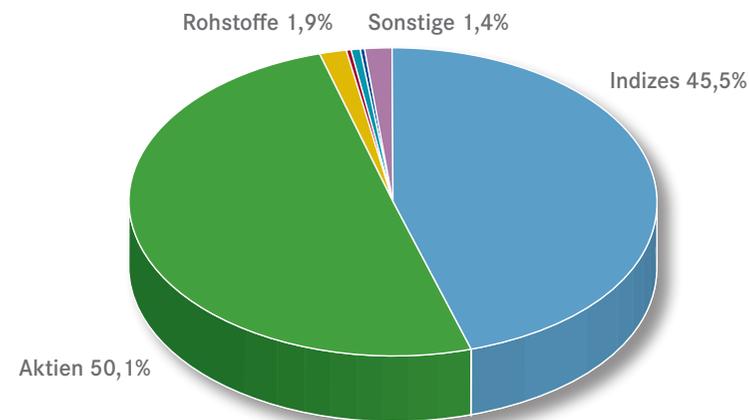
Anteil am Gesamtvolumen



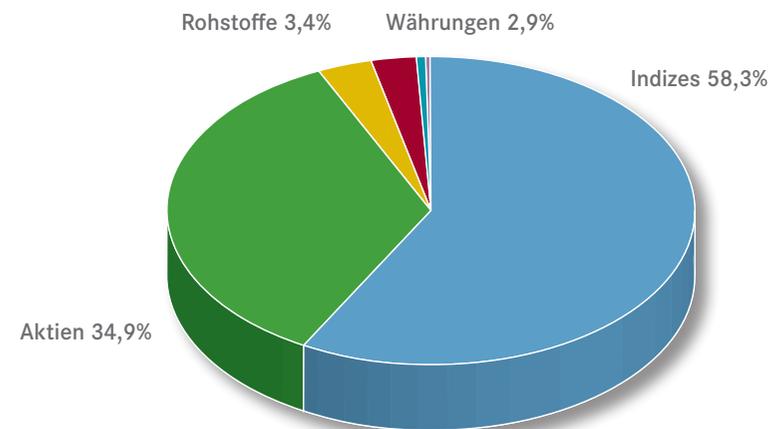
Börsenumsätze nach Basiswerten November 2013

Basiswert	Volumen	Veränderung zum Vormonat	Marktanteil
	in T €	in %	in %
Anlageprodukte			
■ Indizes	997.075	-16,2	45,5
■ Aktien	1.097.229	1,3	50,1
■ Rohstoffe	41.956	-11,3	1,9
■ Währungen	766	-4,6	0,0
■ Zinsen	16.876	-77,1	0,8
■ Fonds	5.953	-16,0	0,3
■ Sonstige	31.473	262,2	1,4
Anlageprodukte gesamt	2.191.328	-9,1	100,0
Hebelprodukte			
■ Indizes	913.085	27,0	58,3
■ Aktien	546.253	7,2	34,9
■ Rohstoffe	53.474	-32,6	3,4
■ Währungen	44.718	6,8	2,9
■ Zinsen	8.074	-45,8	0,5
■ Fonds	37	4,8	0,0
■ Sonstige	1.418	-	0,1
Hebelprodukte gesamt	1.567.058	14,8	100,0
Gesamt	3.758.386	-0,4	

Anlageprodukte nach Basiswerten

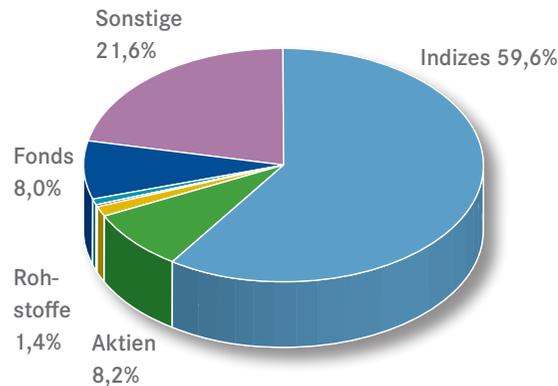


Hebelprodukte nach Basiswerten



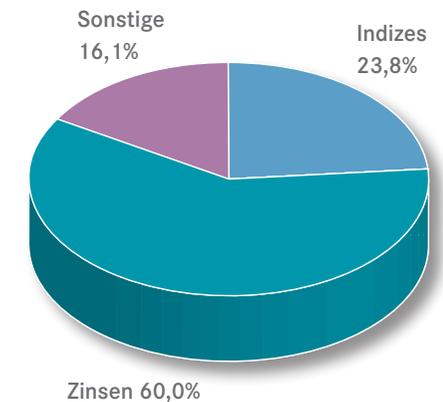
Kapitalschutz-Zertifikate nach Basiswerten November 2013

Basiswert	Volumen	Anteil
Indizes	31.334.941	59,6%
Aktien	4.303.236	8,2%
Rohstoffe	754.618	1,4%
Währungen	174.785	0,3%
Zinsen	462.998	0,9%
Fonds	4.198.180	8,0%
Sonstige	11.340.399	21,6%
Gesamt	52.569.158	100,0%



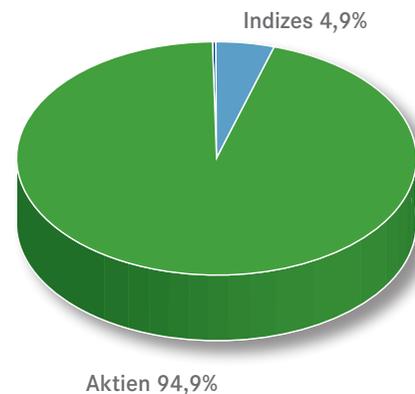
Strukturierte Anleihen nach Basiswerten November 2013

Basiswert	Volumen	Anteil
Indizes	6.496.936	23,8%
Aktien	23.917	0,1%
Rohstoffe	0	0,0%
Währungen	0	0,0%
Zinsen	16.413.184	60,0%
Fonds	0	0,0%
Sonstige	4.415.491	16,1%
Gesamt	27.349.529	100,0%



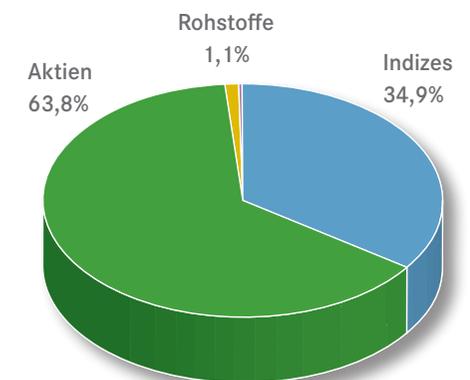
Aktieranleihen nach Basiswerten November 2013

Basiswert	Volumen	Anteil
Indizes	19.354.561	4,9%
Aktien	373.781.515	94,9%
Rohstoffe	556.164	0,1%
Währungen	17.527	0,0%
Zinsen	0	0,0%
Fonds	80.798	0,0%
Sonstige	0	0,0%
Gesamt	393.790.565	100,0%



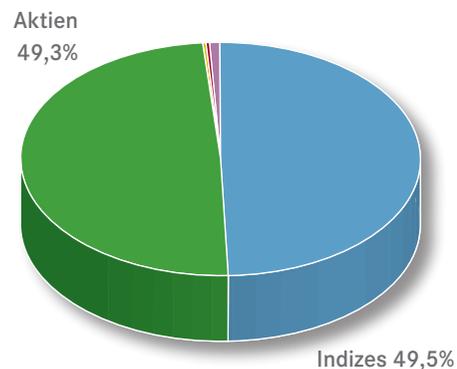
Discount-Zertifikate nach Basiswerten November 2013

Basiswert	Volumen	Anteil
Indizes	252.251.580	34,9%
Aktien	462.277.326	63,9%
Rohstoffe	8.243.381	1,1%
Währungen	0	0,0%
Zinsen	0	0,0%
Fonds	73.017	0,0%
Sonstige	554.740	0,1%
Gesamt	723.400.045	100,0%



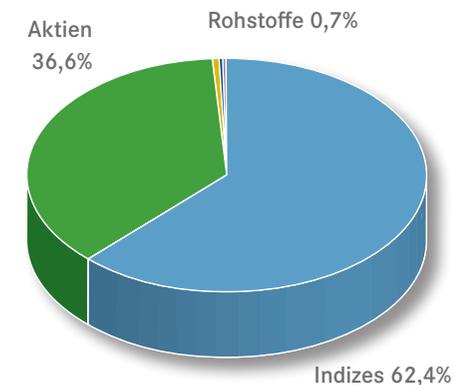
Express-Zertifikate nach Basiswerten November 2013

Basiswert	Volumen	Anteil
Indizes	45.002.020	49,5%
Aktien	44.758.241	49,3%
Rohstoffe	141.969	0,2%
Währungen	396.136	0,4%
Zinsen	0	0,0%
Fonds	15.820	0,0%
Sonstige	534.737	0,6%
Gesamt	90.848.924	100,0%



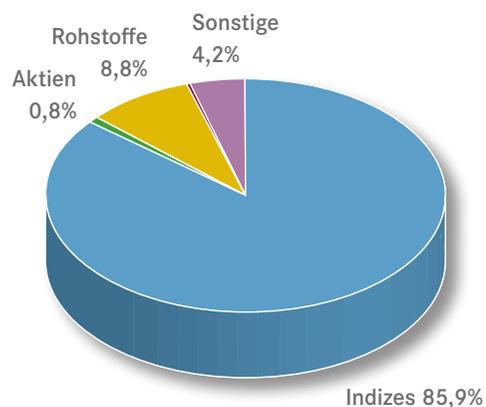
Bonus-Zertifikate nach Basiswerten November 2013

Basiswert	Volumen	Anteil
Indizes	351.686.317	62,4%
Aktien	206.188.335	36,6%
Rohstoffe	3.872.426	0,7%
Währungen	0	0,0%
Zinsen	0	0,0%
Fonds	551.514	0,1%
Sonstige	1.155.635	0,2%
Gesamt	563.454.227	100,0%



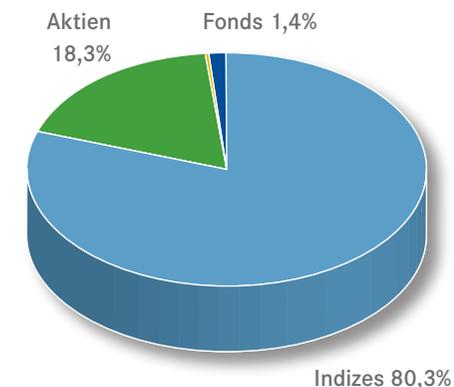
Index- und Partizipations-Zertifikate nach Basiswerten November 2013

Basiswert	Volumen	Anteil
Indizes	277.004.606	85,9%
Aktien	2.723.941	0,8%
Rohstoffe	28.369.775	8,8%
Währungen	177.920	0,1%
Zinsen	0	0,0%
Fonds	798.475	0,2%
Sonstige	13.471.853	4,2%
Gesamt	322.546.569	100,0%



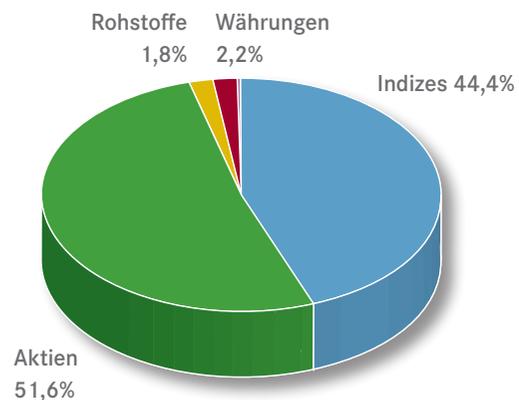
Outperformance- und Sprint-Zertifikate nach Basiswerten November 2013

Basiswert	Volumen	Anteil
Indizes	13.943.539	80,3%
Aktien	3.172.679	18,3%
Rohstoffe	17.820	0,1%
Währungen	0	0,0%
Zinsen	0	0,0%
Fonds	234.737	1,4%
Sonstige	0	0,0%
Gesamt	17.368.775	100,0%



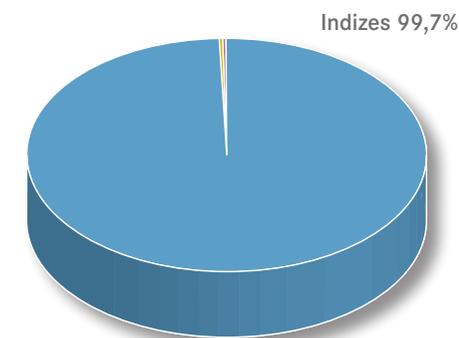
Optionsscheine nach Basiswerten November 2013

Basiswert	Volumen	Anteil
Indizes	227.299.035	44,4%
Aktien	264.250.767	51,6%
Rohstoffe	9.018.235	1,8%
Währungen	11.026.390	2,2%
Zinsen	26.731	0,0%
Fonds	0	0,0%
Sonstige	92.565	0,0%
Gesamt	511.713.723	100,0%



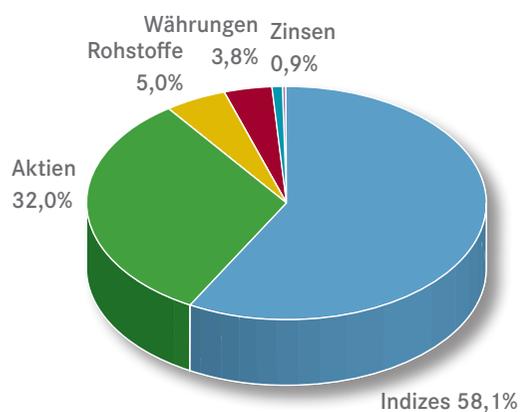
Faktor-Zertifikate nach Basiswerten November 2013

Basiswert	Volumen	Anteil
Indizes	174.026.192	99,7%
Aktien	13.443	0,0%
Rohstoffe	126.290	0,1%
Währungen	0	0,0%
Zinsen	0	0,0%
Fonds	0	0,0%
Sonstige	370.711	0,2%
Gesamt	174.536.636	100,0%



Knock-Out Produkte nach Basiswerten November 2013

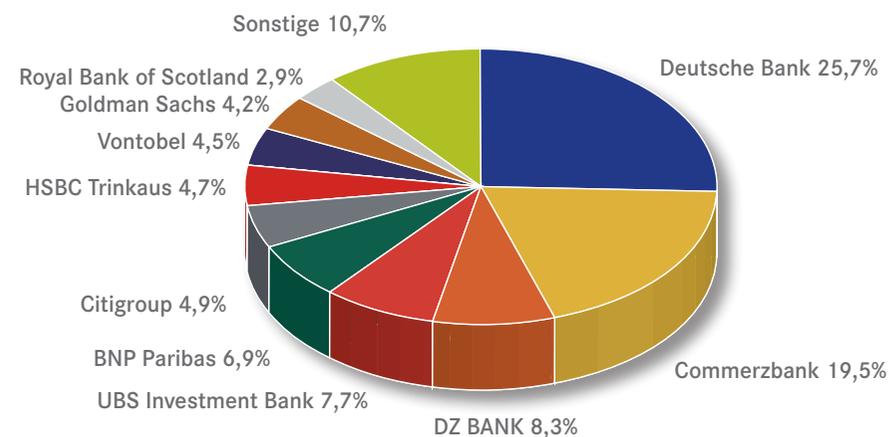
Basiswert	Volumen	Anteil
Indizes	511.759.429	58,1%
Aktien	281.988.534	32,0%
Rohstoffe	44.329.405	5,0%
Währungen	33.691.788	3,8%
Zinsen	8.046.777	0,9%
Fonds	37.398	0,0%
Sonstige	954.241	0,1%
Gesamt	880.807.572	100,0%



Marktanteile der Emittenten in derivativen Wertpapieren November 2013

Emittent	Volumen	Anteil
1. Deutsche Bank	965.136.703	25,68%
2. Commerzbank	731.649.604	19,47%
3. DZ BANK	311.490.096	8,29%
4. UBS Investment Bank	289.833.206	7,71%
5. BNP Paribas	257.743.043	6,86%
6. Citigroup	183.666.441	4,89%
7. HSBC Trinkaus	177.592.828	4,73%
8. Vontobel	170.271.356	4,53%
9. Goldman Sachs	159.394.856	4,24%
10. Royal Bank of Scotland	108.926.507	2,90%
11. Société Générale	103.833.206	2,76%
12. Unicredit	83.282.381	2,22%
13. LBBW	58.568.699	1,56%
14. LBB	29.849.071	0,79%
15. Lang & Schwarz	28.752.980	0,77%
16. Helaba	17.116.189	0,46%
17. Credit Suisse	16.820.768	0,45%
18. WGZ BANK	12.313.565	0,33%
19. ING Diba	9.429.611	0,25%
20. Raiffeisen Centrobank	5.421.686	0,14%
21. Interactive Brokers	4.188.503	0,11%
22. Deka Bank	3.957.778	0,11%
23. Bayerische Landesbank	3.628.777	0,10%
24. Barclays Bank	3.108.546	0,08%
25. Merrill Lynch	2.826.404	0,08%
26. Rabobank	2.751.874	0,07%
27. SEB	2.525.454	0,07%
28. SecurAsset S.A.	2.290.690	0,06%
29. Morgan Stanley	1.957.048	0,05%
30. Credit Agricole	1.744.360	0,05%
31. J.P. Morgan	1.296.041	0,03%

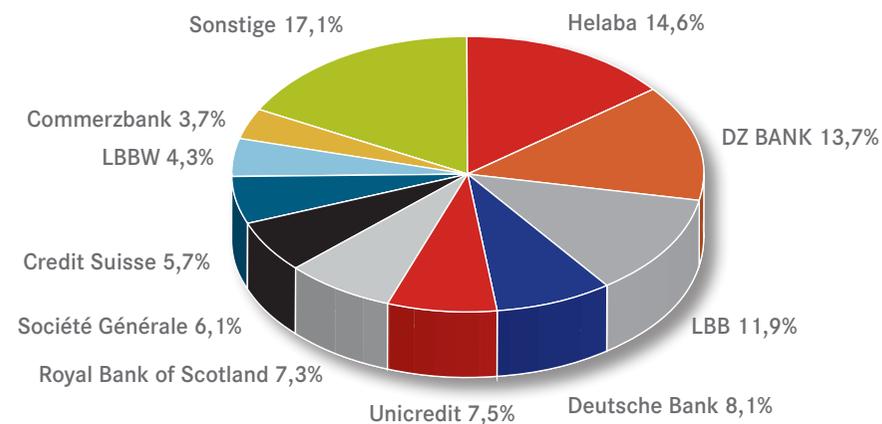
Emittent	Volumen	Anteil
32. EFG Financial Products	1.277.268	0,03%
33. Erste Bank	1.143.642	0,03%
34. Eigenemission	1.118.736	0,03%
35. DZ BANK	1.070.755	0,03%
36. DWS GO	1.014.434	0,03%
37. Santander Financial Products Plc.	422.657	0,01%
38. Platino S.A.	331.460	0,01%
39. Macquarie	131.749	0,00%
40. Allegro	127.602	0,00%
41. Société Générale S.A.	122.177	0,00%
42. Exane Finance S.A.	111.567	0,00%
43. Vivaldis	78.955	0,00%
44. West LB	39.096	0,00%
45. Nomura	24.288	0,00%
46. Custom Markets Securities	3.068	0,00%
Gesamt	3.758.385.722	100,00%



Marktanteile der Emittenten in Anlageprodukten mit Kapitalschutz November 2013

Emittent	Volumen	Anteil
1. Helaba	11.705.604	14,65%
2. DZ BANK	10.914.165	13,66%
3. LBB	9.509.975	11,90%
4. Deutsche Bank	6.468.602	8,09%
5. Unicredit	6.009.206	7,52%
6. Royal Bank of Scotland	5.857.151	7,33%
7. Société Générale	4.870.341	6,09%
8. Credit Suisse	4.553.339	5,70%
9. LBBW	3.466.582	4,34%
10. Commerzbank	2.926.874	3,66%
11. SecurAsset S.A.	2.290.690	2,87%
12. SEB	1.654.449	2,07%
13. WGZ BANK	1.577.126	1,97%
14. Morgan Stanley	1.486.802	1,86%
15. Barclays Bank	1.219.146	1,53%
16. Rabobank	1.063.838	1,33%
17. BNP Paribas	866.454	1,08%
18. UBS Investment Bank	565.834	0,71%
19. Bayerische Landesbank	483.796	0,61%
20. Vontobel	423.899	0,53%
21. Santander Financial Products Plc.	422.657	0,53%
22. J.P. Morgan	394.831	0,49%
23. Merrill Lynch	355.573	0,44%
24. Goldman Sachs	234.494	0,29%
25. Raiffeisen Centrobank	133.985	0,17%
26. Allegro	127.602	0,16%
27. Société Générale S.A.	122.177	0,15%

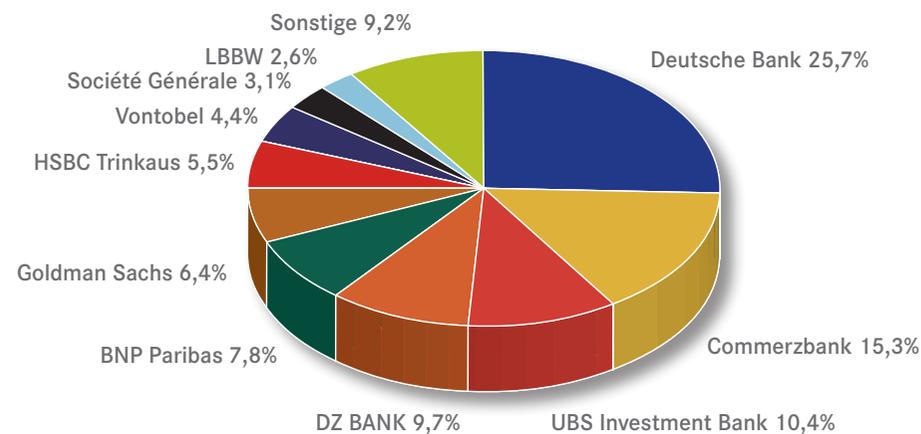
Emittent	Volumen	Anteil
28. ING Diba	82.588	0,10%
29. Macquarie	48.818	0,06%
30. Platino S.A.	48.500	0,06%
31. HSBC Trinkaus	11.853	0,01%
32. West LB	6.971	0,01%
33. Erste Bank	6.872	0,01%
34. Custom Markets Securities	3.068	0,00%
35. Nomura	2.957	0,00%
36. Credit Agricole	1.869	0,00%
Gesamt	79.918.686	100,00%



Marktanteile der Emittenten in Anlageprodukten ohne Kapitalschutz November 2013

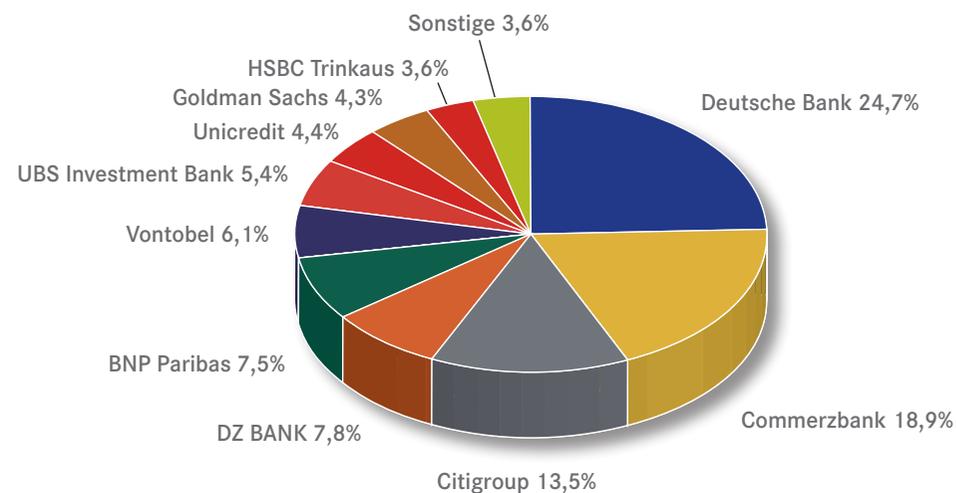
Emittent	Volumen	Anteil
1. Deutsche Bank	541.907.090	25,67%
2. Commerzbank	322.461.210	15,27%
3. UBS Investment Bank	219.234.874	10,38%
4. DZ BANK	203.886.665	9,66%
5. BNP Paribas	165.158.764	7,82%
6. Goldman Sachs	134.268.248	6,36%
7. HSBC Trinkaus	116.665.557	5,53%
8. Vontobel	93.155.025	4,41%
9. Société Générale	65.750.105	3,11%
10. LBBW	55.102.117	2,61%
11. Royal Bank of Scotland	45.585.574	2,16%
12. Citigroup	30.791.860	1,46%
13. Unicredit	30.663.903	1,45%
14. LBB	20.339.096	0,96%
15. Lang & Schwarz	12.723.385	0,60%
16. Credit Suisse	12.267.429	0,58%
17. WGZ BANK	10.736.438	0,51%
18. Helaba	5.410.585	0,26%
19. Raiffeisen Centrobank	4.177.001	0,20%
20. Deka Bank	3.957.778	0,19%
21. Bayerische Landesbank	3.144.981	0,15%
22. Merrill Lynch	2.470.831	0,12%
23. Credit Agricole	1.742.491	0,08%
24. Rabobank	1.688.036	0,08%
25. Barclays Bank	1.470.184	0,07%
26. EFG Financial Products	1.277.268	0,06%
27. DZ BANK	1.070.755	0,05%

Emittent	Volumen	Anteil
28. DWS GO	1.014.434	0,05%
29. J.P. Morgan	900.239	0,04%
30. SEB	871.005	0,04%
31. Morgan Stanley	470.246	0,02%
32. Erste Bank	436.062	0,02%
33. Platino S.A.	282.960	0,01%
34. Exane Finance S.A.	111.567	0,01%
35. Macquarie	82.931	0,00%
36. Vivaldis	78.955	0,00%
37. West LB	32.125	0,00%
38. Nomura	21.331	0,00%
Gesamt	2.111.409.105	100,00%



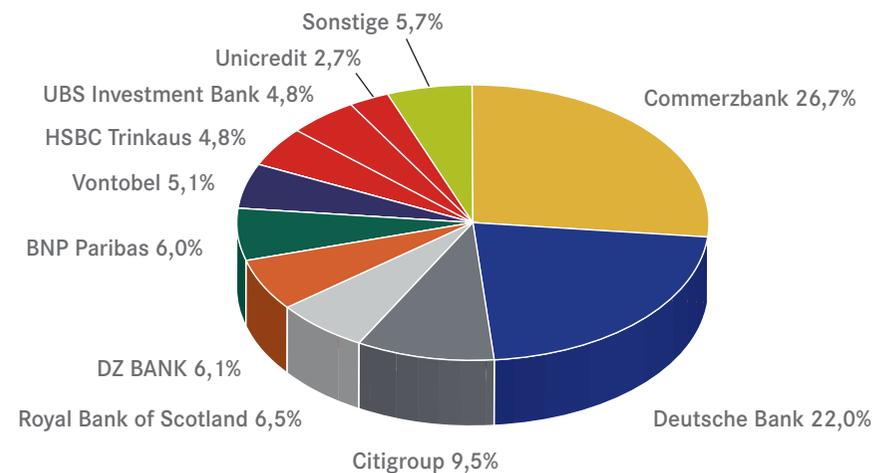
Marktanteile der Emittenten in Optionsscheinen November 2013

Emittent	Volumen	Anteil
1. Deutsche Bank	126.338.278	24,69%
2. Commerzbank	96.540.635	18,87%
3. Citigroup	69.274.766	13,54%
4. DZ BANK	40.145.678	7,85%
5. BNP Paribas	38.489.521	7,52%
6. Vontobel	31.423.183	6,14%
7. UBS Investment Bank	27.753.114	5,42%
8. Unicredit	22.718.485	4,44%
9. Goldman Sachs	22.196.036	4,34%
10. HSBC Trinkaus	18.309.963	3,58%
11. Société Générale	14.038.121	2,74%
12. Lang & Schwarz	2.216.913	0,43%
13. Eigenemission	1.118.736	0,22%
14. Interactive Brokers	630.928	0,12%
15. Royal Bank of Scotland	277.111	0,05%
16. Raiffeisen Centrobank	215.605	0,04%
17. Erste Bank	25.680	0,01%
18. J.P. Morgan	971	0,00%
Gesamt	511.713.723	100,00%



Marktanteile der Emittenten in Knock-Out Produkten November 2013

Emittent	Volumen	Anteil
1. Commerzbank	235.010.783	26,68%
2. Deutsche Bank	193.768.266	22,00%
3. Citigroup	83.599.815	9,49%
4. Royal Bank of Scotland	57.206.671	6,49%
5. DZ BANK	53.976.259	6,13%
6. BNP Paribas	53.228.304	6,04%
7. Vontobel	45.269.249	5,14%
8. HSBC Trinkaus	42.605.455	4,84%
9. UBS Investment Bank	42.279.383	4,80%
10. Unicredit	23.802.307	2,70%
11. Société Générale	19.174.640	2,18%
12. Lang & Schwarz	13.812.681	1,57%
13. ING Diba	9.347.023	1,06%
14. Interactive Brokers	3.557.575	0,40%
15. Goldman Sachs	2.696.078	0,31%
16. Erste Bank	675.028	0,08%
17. Barclays Bank	419.216	0,05%
18. Raiffeisen Centrobank	378.839	0,04%
Gesamt	880.807.572	100,00%



STATISTIK: Erläuterungen zur Methodik

Die Statistik umfasst die börslichen Umsätze der Präsenzbörsen Börse Stuttgart und Börse Frankfurt Zertifikate AG in derivativen Wertpapieren. Die Umsatzdaten stammen aus den beiden Ursprungsquellen Xetra und XONTRO (Xontro Order). Die Anzahl der ausgeführten Kundenorders wurde in die Statistik integriert. Die Statistik bezieht sich auf alle Orders, die von Kunden (nicht Emittenten/MarketMakern) in das System eingestellt und durch eine Preisermittlung ausgeführt wurden. MarketMaking-Aktivitäten der Emittenten werden nicht berücksichtigt (Liquiditätsspenden in „eigenen“ Papieren). Orders, die über einen zwischengeschalteten Orderflow-Provider geleitet werden, zählen nur einmal. Jede Teilausführung einer Order zählt als eine Order. Nachträgliche Korrekturen, die in den Börsensystemen vorgenommen werden (z.B. Aufhebung wegen Mistrade), werden nicht berücksichtigt.

Die Zuordnung der Wertpapiere wird mit Hilfe der Wertpapierstammdaten der Wertpapiermitteilungen (WM) sowie den Stammdaten der boerse-stuttgart AG vollzogen. Damit ist eine bestmögliche Eingruppierung der Umsatzdaten zu Börsen, Produktgruppen und Emittenten möglich. Die Klassifizierung der derivativen Wertpapiere entspricht ab Januar 2010 der Produktklassifizierung des Deutschen Derivate Verbands (DDV).